RÜCKANTWORT

SYMPOSIUM

20. Symposium Baustoffe und Bauwerkserhaltung

Karlsruher Institut für Technologie 19. März 2024

Bauen mit rezyklierten mineralischen Baustoffen

Bitte nutzen Sie vorzugsweise unsere Online-Anmeldemöglichkeit: www.beton.org/19032024-karlsruhe



Ich/wir nehme(n) am 20. Symposium am
Dienstag, dem 19. März 2024 in Präsenz teil.

Teilnehmer (bitte deutlich in Druckbuchstaben ausfüllen)	VDB-Mitglied		
Name, Vorname	ja nein		
Teilnehmer E-Mail	Printexemplar		
Name, Vorname	ja nein		
Teilnehmer E-Mail	Printexemplar		
Leider ist mir/uns eine Teilnahme nicht möglic	:h.		

Datenschutz-Informationen nach Art. 13 und 14 der DS-GVO finden Sie unter: https://www.beton.org/datenschutz/

Für den Fall, dass sich Ihre Adressdaten geändert haben und Sie sich für unseren E-Mail-Verteiler eintragen möchten, freuen wir uns, wenn Sie die Angaben unter: https://www.beton.org/service/veranstaltungsservice/ angeben. Im Sinne des Umweltschutzes werden wir künftig unsere Veranstaltungsinformationen bevorzugt per E-Mail versenden.

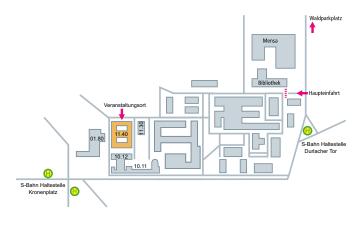
AUSTRAGUNGSORT

PRÄSENZ-TEILNAHME

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) "Tulla-Hörsaal", Gebäude 11.40 Englerstraße 11, 76131 Karlsruhe

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, stehen für Sie kostenpflichtige Parkplätze in den Parkhäsuern "Am Fasanengarten" sowie "Waldhornstraße" zur Verfügung. Eine kostenfreie Parkmöglichkeit stellt der "Waldparkplatz" nördlich des Campus dar.

Wir empfehlen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln: Von den Straßenbahn-Haltestellen "Durlacher Tor/KIT Campus Süd" und "Kronenplatz" sind es nur wenige Minuten zum Veranstaltungsort.



ORGANISATION

InformationsZentrum Beton GmbH Gerhard-Koch-Straße 2+4, 73760 Ostfildern Heike Eisold, Telefon 0711 32732-215 veranstaltungen@beton.org, www.beton.org

– Änderungen vorbehalten –

VERANSTALTER

Institut für Massivbau und Baustofftechnologie, Karlsruher Institut für Technologie (KIT) VDB – Verband Deutscher Betoningenieure e. V. Regionalgruppen 8 und 10 InformationsZentrum Beton GmbH

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Ihre Anmeldung für die Teilnahme an dem Symposium erbitten wir über unsere Online-Anmeldemöglichkeit.

Die Teilnahmegebühr für das Symposium beträgt 198,- Euro (zzgl. MwSt.) pro Person. Für VDB-Mitglieder beträgt die Teilnahmegebühr 99, - Euro (zzgl. MwSt.) pro Person.

Darin enthalten sind jeweils die Teilnahme an dem Symposium und ein Tagungsband. Dieser wird Ihnen in digitaler Form ca. 1 Woche vor dem Symposium zugesandt. Bitte geben Sie in Ihrer Anmeldung an, ob Sie ein zusätzliches, kostenfreies Printexemplar wünschen.

Die Veranstalter bitten um eine frühzeitige Online-Anmeldung oder per E-Mail, jedoch spätestens bis 3 Werktage vor dem Symposium. Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine E-Mail mit weiteren Informationen zur Teilnahme und Rechnungslegung. Falls Sie am Symposium nicht teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Teilnahme mit Rückerstattung der Teilnahmegebühr kostenfrei bis 3 Werktage vor Beginn des Symposiums ausschließlich schriftlich per E-Mail zu stornieren. Danach wird auch bei Nichtteilnahme die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Dieses Symposium ist bei der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/Weiterbildung für Mitglieder beantragt (nicht für Architekten/Stadtplaner im Praktikum). Ebenfalls ist es bei der Ingenieurkammer Baden-Württemberg beantragt. Eine Bescheinigung über die Teilnahme an dem Symposium wird auf Wunsch gerne ausgestellt. Voraussetzung hierfür ist Ihre Anwesenheit während des gesamten Symposiums.

Titelbildcollage: Oben: © IMAGO/Eibner Europa, Unten links: © Guido Schiefer/Alamy Stock Photo, Unten Mitte: © Zoonar GmbH/Alamy Stock Photo, Unten rechts, oben: © Viennaslide/Alamy Stock Photo, Unten rechts, unten: © Schoening/Alamy Stock Photo



SYMPOSIUM

ш

ᇤ

AUSTO

 Δ

MINERALISCHE

ш

ZYKLIERT

ш

20. Symposium Baustoffe und Bauwerkserhaltung

Karlsruher Institut für Technologie 19. März 2024

Bauen mit rezyklierten mineralischen Baustoffen

Von der Ausnahme zur Regelbauweise



Schirmherrschaft:













Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits in den beiden vorherigen Symposien wurde die Verantwortlichkeit der Beton- und Zementindustrie bei der Reduzierung der weltweiten CO₂-Emissionen aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Da die Möglichkeiten des Recycelns einen wichtigen Baustein zu einer ressourcenschonenden Betonbauweise darstellen, möchten wir im diesjährigen Symposium daran anschließen.

Die Themen konzentrieren sich auf die konkreten Umsetzungsmöglichkeiten beim Bauen mit rezyklierten mineralischen Baustoffen. Ein Schwerpunkt ist die Etablierung des Bauens mit Recyclingmaterial in den Regelwerken. Wie dieser Weg umgesetzt werden kann oder bereits Anwendung findet, wird im Vordergrund stehen und mit Ihnen gemeinsam diskutiert.

Zum Auftakt erhalten Sie einen Überblick über die momentan geltenden Regelwerke hinsichtlich rezyklierter Materialien. Nach dieser Einführung präsentiert ein Vertreter aus der Praxis die Entwicklung der Aufbereitungstechnik. Darauf aufbauend lenken wir unseren Fokus auf die Verfügbarkeit von Recyclingmaterial im Markt und das Konzept der CO₂-Beaufschlagung. Der zweite Teil startet mit einem Grußwort des Umweltministeriums Baden-Württemberg. Im Anschluss erhalten Sie Informationen zu den Eigenschaften der rezyklierten Materialien. Als konkretes Praxisbeispiel wird der Brenner Basistunnel vorgestellt. Den Schlusspunkt der Veranstaltung bildet ein Ausblick auf die IBA 2027.

Das 20. Symposium Baustoffe und Bauwerkserhaltung wendet sich an alle, die sich für die Themen Wiederverwendung, Recycling und Ressourcenschonung im Betonbau interessieren. Nicht nur Ingenieure, Architekten und Fachfirmen, sondern genauso Bauherren, Behörden und Bauwerksbetreiber sind herzlich eingeladen, den Vorträgen zu folgen und ihre Ansichten und Erfahrungen in den Fragerunden zu vertreten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Mit freundlichen Grüßen Die Veranstalter

09:00 Uhr A	Anmeldung		Kaffe
-------------	-----------	--	-------

09:30 Uhr **Begrüßung | Moderation** Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Dr.-Ing. Michael Aufrecht

Verband Deutscher Betoningenieure e. V.

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Ulrich Nolting InformationsZentrum Beton GmbH

09:45 Uhr Rezykliertes Material: Die Integration von

R-Beton in den neuen Regelwerken Dr.-Ing. Diethelm Bosold

InformationsZentrum Beton GmbH

inkl. 5-minütiger Frage- und Diskussionsrunde

10:15 Uhr Entwicklungen bei der Aufbereitungstechnik von Altbeton

Sebastian Rauscher

Heinrich Feess GmbH & Co. KG

inkl. 5-minütiger Frage- und Diskussionsrunde

10:45 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr Rohstoff im Wandel: Verfügbarkeiten und

Potenziale mineralischer Sekundärrohstoffe Dr.-Ing. Berthold Schäfer

Or.-Ing. Berthold Schäfer

Bundesverband Baustoffe – Steine und Erden e.V. inkl. 5-minütiger Frage- und Diskussionsrunde

11:45 Uhr Eine Analyse der CO₂-Beaufschlagung von rezyklierter Gesteinskörnung

Das Förderprogramm: Verwaltungsvorschrift R-Beton Baden-Württemberg

Johannes Preiß Dr. Daniel Laux

Umweltministerium Baden-Württemberg

Maureen Denu Jan Höffgen

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Die technischen Umsetzungsmöglichkeiten am Beispiel der Schweiz

Reto Märki zirkulit AG

inkl. 5-minütiger Frage- und Diskussionsrunde

12:30 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr Preisverleihung zum

20. Jubiläum des Symposiums Baustoffe und Bauwerkserhaltung

14:00 Uhr Grußwort des Umweltministeriums

19. MÄRZ 2024 | 9:00 – 17:00 UHR

Baden-Württemberg StS. Dr. Andre Baumann

Umweltministerium Baden-Württemberg

14:15 Uhr Der Einfluss von Recyclingmaterial auf die

Eigenschaften von Beton

Dr. Jochen Reiners, VDZ Technology gGmbH

Jan Höffgen Maureen Denu

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

inkl. 5-minütiger Frage- und Diskussionsrunde

14:45 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr Praxisbeispiel: Brenner Basistunnel

Dipl.-Ing. Roland Murr BBT SE — Brenner Basistunnel

inkl. 5-minütiger Frage- und Diskussionsrunde

16:00 Uhr Ausblick: IBA 2027

Karin Lang

Internationale Bauaustellung 2027 StadtRegion

Stuttgart GmbH (IBA'27)

inkl. 5-minütiger Frage- und Diskussionsrunde

16:45 Uhr Zusammenfassung | Schlussworte

Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Dr.-Ing. Michael Aufrecht Verband Deutscher Betoningenieure e. V.

Dipl. Wirtsch.-Ing. Ulrich Nolting InformationsZentrum Beton GmbH

ca.

17:00 Uhr Umtrunk | Imbiss

Ende des Symposiums

– Änderungen vorbehalten -

Firma

Name

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

E-Mail

Möchten Sie unsere Einladungen zukünftig per E-Mail erhalten?

"Bauen mit rezyklierten mineralischen Baustoffen"
InformationsZentrum Beton GmbH
Gerhard-Koch-Straße 2+4

73760 Ostfildern